

Carla Bellucci: Weihnachtessen für 240 Euro - das müssen Gäste wissen!

Carla Bellucci lädt zu ihrem Weihnachtessen im britischen Hertfordshire ein, verlangt 240 Euro pro Gast und bietet ein festliches Menü.



Hertfordshire, Vereinigtes Königreich - Die britische Influencerin Carla Bellucci sorgt erneut für Aufregung mit ihrem exklusiven Weihnachtessen, für das sie von ihren Gästen 240 Euro verlangt. Die 42-jährige, die in der britischen Presse als „Englands meistgehasste Mutter“ bekannt ist, rechtfertigt den Eintrittspreis, den sie im Vergleich zum Vorjahr von 180 Euro erhöht hat, mit den steigenden Lebenshaltungskosten. Dies berichtet **Heute.at**. Für diesen Preis erhalten die Gäste ein festliches Drei-Gänge-Menü, das eine Butternusskürbissuppe als Vorspeise, Beef Wellington oder einen traditionellen Truthahnbraten als Hauptgericht sowie Tiramisu als Dessert umfasst. Ein Glas Champagner ist ebenfalls im Preis inbegriffen, während andere Getränke von den Gästen selbst mitgebracht

werden müssen, was Bellucci mit den Worten kommentiert:
„Das ist nicht mein Problem.“

Zusätzlich betont Bellucci, dass Kinder unter 16 Jahren kostenlos teilnehmen können, während alle Erwachsenen zur Kasse gebeten werden. Sie stellt ihr Weihnachtsessen als stressfreie Variante für ihre Gäste dar, die den Aufwand der eigenen Vorbereitungen nicht leisten möchten. Laut **Bluewin.ch soll die Feier pünktlich um 20.30 Uhr enden, um ihr Zeit mit ihren eigenen Kindern zu geben. Diese Strenge zeigt sich auch in ihrem Familienmanagement, wie die kürzliche Entscheidung, ihre 19-jährige Tochter zum Auszug zu bewegen.**

Bellucci meint weiter, dass sie hinter den kulinarischen Preisen keinen Gewinn sieht, sondern lediglich die Kosten decken möchte und erwartet, dass ihre Gäste dafür dankbar sind. „Wer nicht zahlen will, muss nicht kommen“, fügt sie hinzu. Ihre verkaufsfördernden Maßnahmen ziehen sowohl Kritik als auch Neugier auf sich, während viele über die hohen Preise und die besonderen Anforderungen der Veranstaltung diskutieren.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	steigende Lebenshaltungskosten
Ort	Hertfordshire, Vereinigtes Königreich
Quellen	• www.heute.at • www.bluewin.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at